

# Gymnasium Ernestinum

## Informationen zur gymnasialen Oberstufe



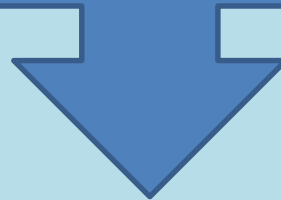
# Ziele der gymnasialen Oberstufe

Die Schülerinnen und Schüler sollen

Eine breite und vertiefte Allgemeinbildung erreichen

Wichtige inhaltliche und methodische Voraussetzungen für die allgemeine Studierfähigkeit erwerben

Ihren Bildungsweg auch berufsbezogen fortsetzen können



Das besondere Ziel:

Stärkung des selbständigen Lernens und  
Wissenschaftspropädeutische Grundbildung  
mit  
Vertiefung in Schwerpunktbereichen

# Abschlüsse und Berechtigungen

**Allgemeine Hochschulreife**

**Fachhochschulreife**

Nachweis bestimmter Leistungen in der Abiturprüfung

und

Nachweis bestimmter Leistungen in den vier Schulhalbjahren der Qualifikationsphase

**Schulischer Teil der Fachhochschulreife**

Abgeschlossene Berufsausbildung oder  
Einjähriges Praktikum

Nachweis bestimmter Leistungen in zwei zeitlich aufeinander folgenden Schulhalbjahren der Qualifikationsphase

# Versetzung in die Qualifikationsphase

- **Klassenkonferenz:**

Entscheidet nach schulrechtlichen Bestimmungen sowie pädagogischen Gesichtspunkten

- **Kriterien:**

Kann eine erfolgreiche Mitarbeit in der Qualifikationsphase erwartet werden?

- **Grundlage:**

Alle Pflicht- und Wahlpflichtfächer

- **Anforderungen an Ausgleichsfächer:**

Deutsch

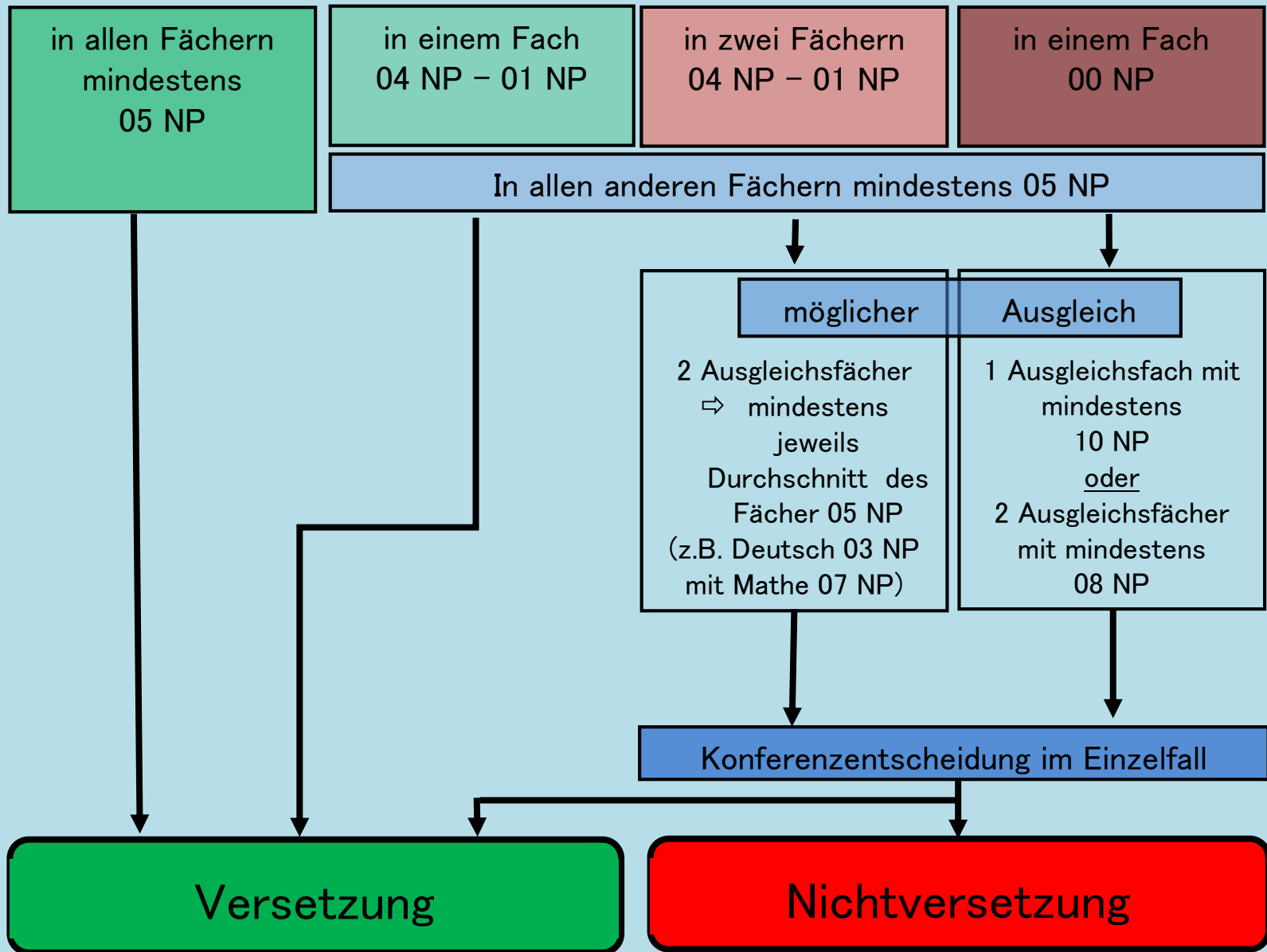
Mathematik

fortgeführte Fremdsprache

weitere Fremdsprache

können nur untereinander ausgeglichen werden

# Versetzung in die Qualifikationsphase



# Verweildauer in der gymnasialen Oberstufe

## Regelzeit

Einführungsphase (Klasse 11):	1 Jahr
Qualifikationsphase (Klasse 12 und 13):	2 Jahre

Überschreitung der Regelzeit **maximal ein Jahr**

1. Wiederholung bei Nichtversetzung am Ende der E- Phase
2. Rücktritt nach dem 1. 2. oder 3. Kurshalbjahr
3. Rücktritt statt Meldung zum Abitur  
Nichtzulassung zur Prüfung

Bei Wiederholung  
der E- Phase nicht  
möglich

4. Wiederholung nach Nichtbestehen der Abiturprüfung **zusätzlich möglich**

# Prüfungsfächer

Jeder Schüler muss **5 Prüfungsfächer** belegen.

- 2 Fächer auf erhöhtem Niveau (P1, P2)  
**5 Wochenstunden (doppelte Wertung)**
- 1 Fach auf erhöhtem Niveau (P3)  
**5 Wochenstunden (einfache Wertung)**
- 1 Fach auf grundlegendem Niveau (P4)  
**3 Wochenstunden**
  
- 1 Fach auf grundlegendem Niveau (P5)  
**3 Wochenstunden**

Schriftliche  
Abiturprüfungen

mündliche Abiturprüfung

# Wahl der Prüfungsfächer

⇒ Die Wahl der 5 Prüfungsfächer (P1, P2, P3, P4, P5) **muss** in der Einführungsphase erfolgen.

## Voraussetzung für eine Wahl:

- Prüfungsfächer müssen in der Einführungsphase mindestens ein halbes Jahr belegt worden sein.
- Neu begonnene Sprachen müssen durchgehend belegt worden sein.

## Bedingungen für die Wahl der fünf Prüfungsfächer:



Zwei der drei Fächer Deutsch, Fremdsprache, Mathematik



Aus jedem Aufgabenfeld mindestens ein Prüfungsfach.

Aus folgenden Aufgabenfeldern können die Prüfungsfächer gewählt werden:

**A** sprachlich-  
literarisch-  
künstlerisch

Deutsch  
Englisch  
Französisch  
Latein  
Griechisch  
Kunst  
Musik



**B** gesellschafts-  
wissenschaftlich

Politik-Wirtschaft  
Geschichte  
Erdkunde  
Religion  
Werte und Normen

**C** Mathematisch-  
naturwissensch-  
technisch

Mathematik  
Physik  
Chemie  
Biologie

**Achtung:**

Sport gehört zu keinem  
Aufgabenfeld, kann aber als  
Prüfungsfach (P5) gewählt werden.

**Sport**  
**Seminarfach**

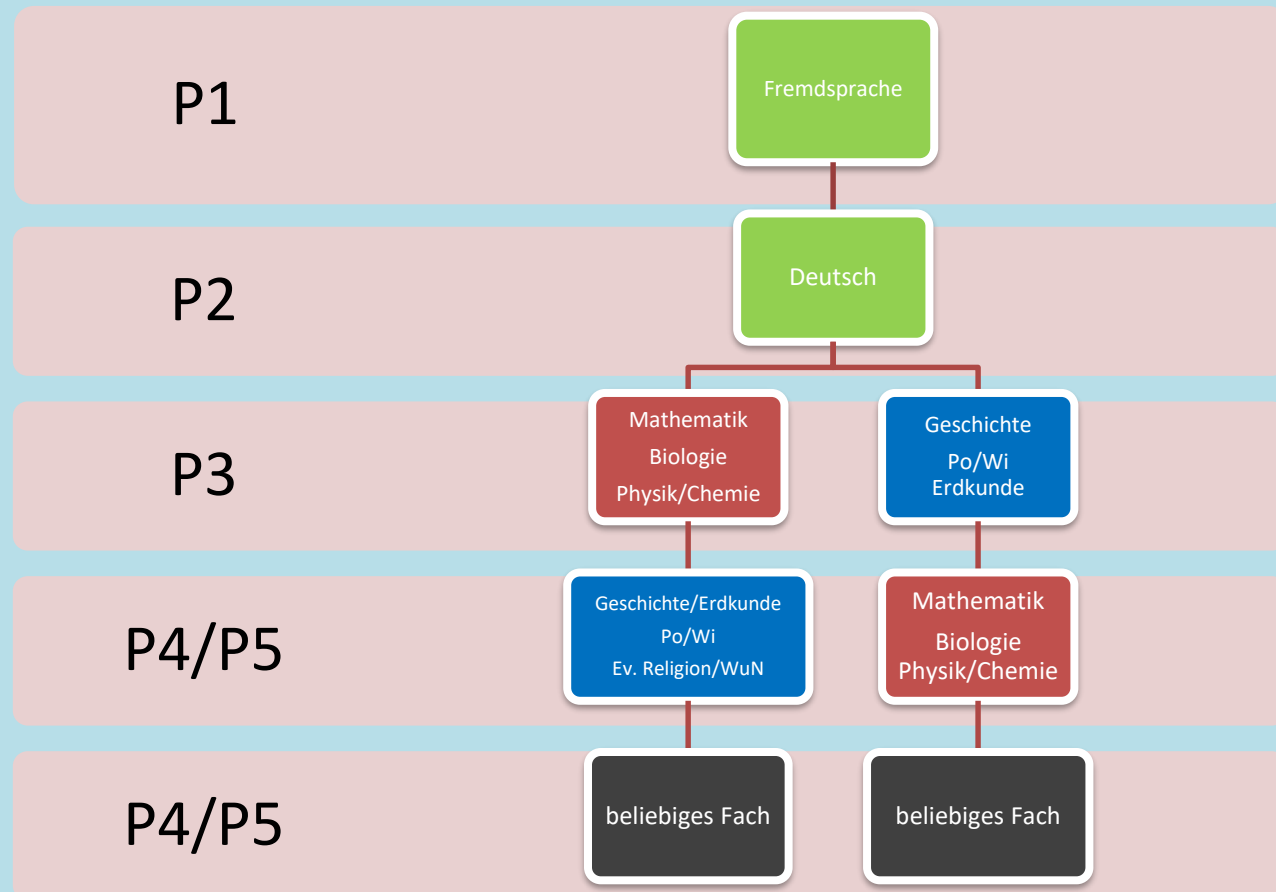
# Darstellung der Prüfungsschwerpunkte am Ernestinum

# Sprachlicher Schwerpunkt mit zwei Sprachen

## Deutsch und Fremdsprache

P1: Englisch, Latein, Französisch oder Griechisch

P2: Deutsch



Erdkunde als P3 und gleichzeitig Sport als P5 sind hier nicht möglich!!

# Oder mit drei Sprachen

P1

Fremdsprache

P2

Deutsch

P1/P3

Eine weitere  
Fremdsprache

P4/P5

Geschichte/Erdkunde  
Po/Wi  
Ev. Religion/WuN

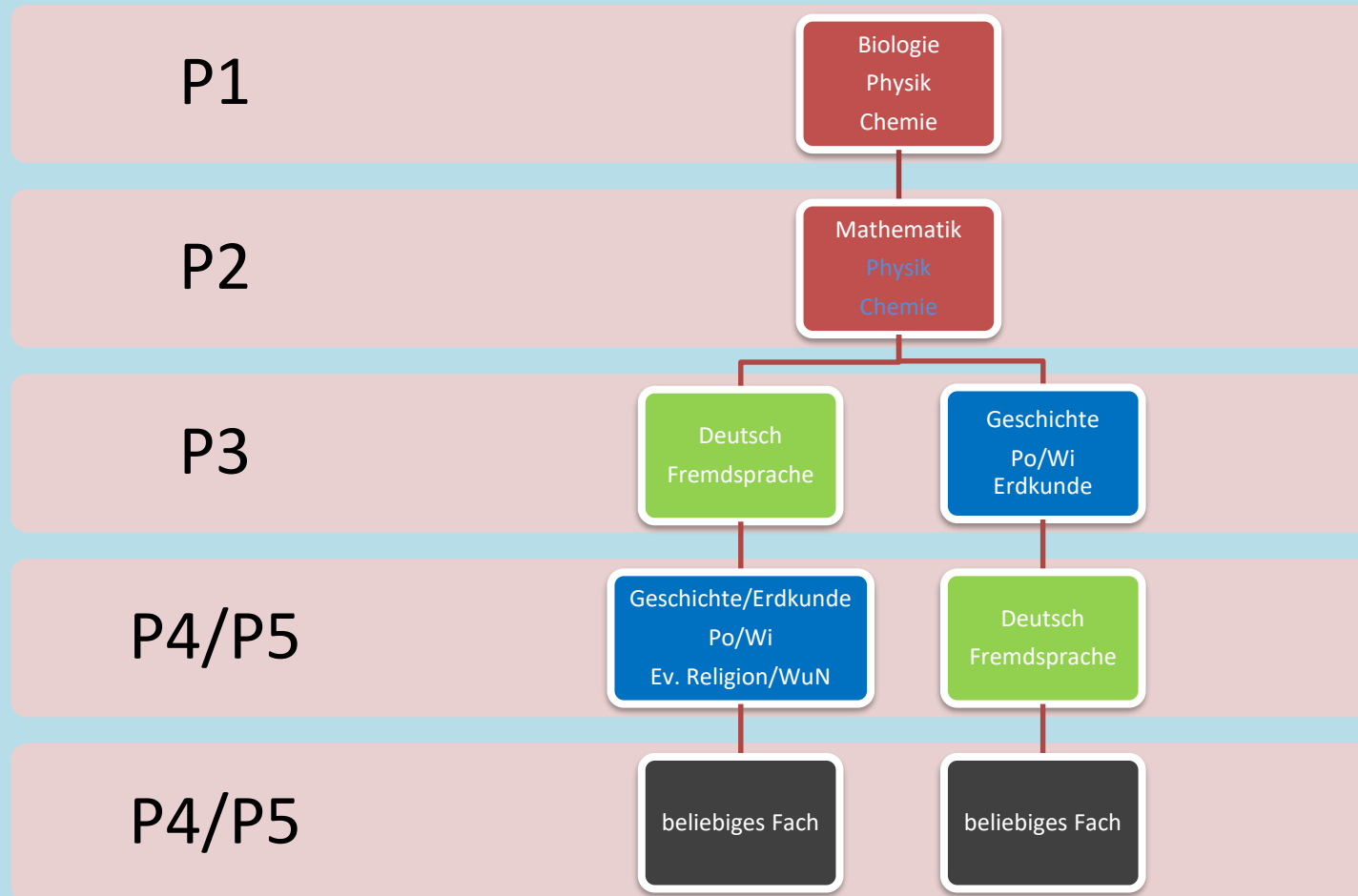
P4/P5

Mathematik  
Biologie  
Physik/Chemie

# Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt

P1: Biologie, Physik oder Chemie

P2: Mathematik



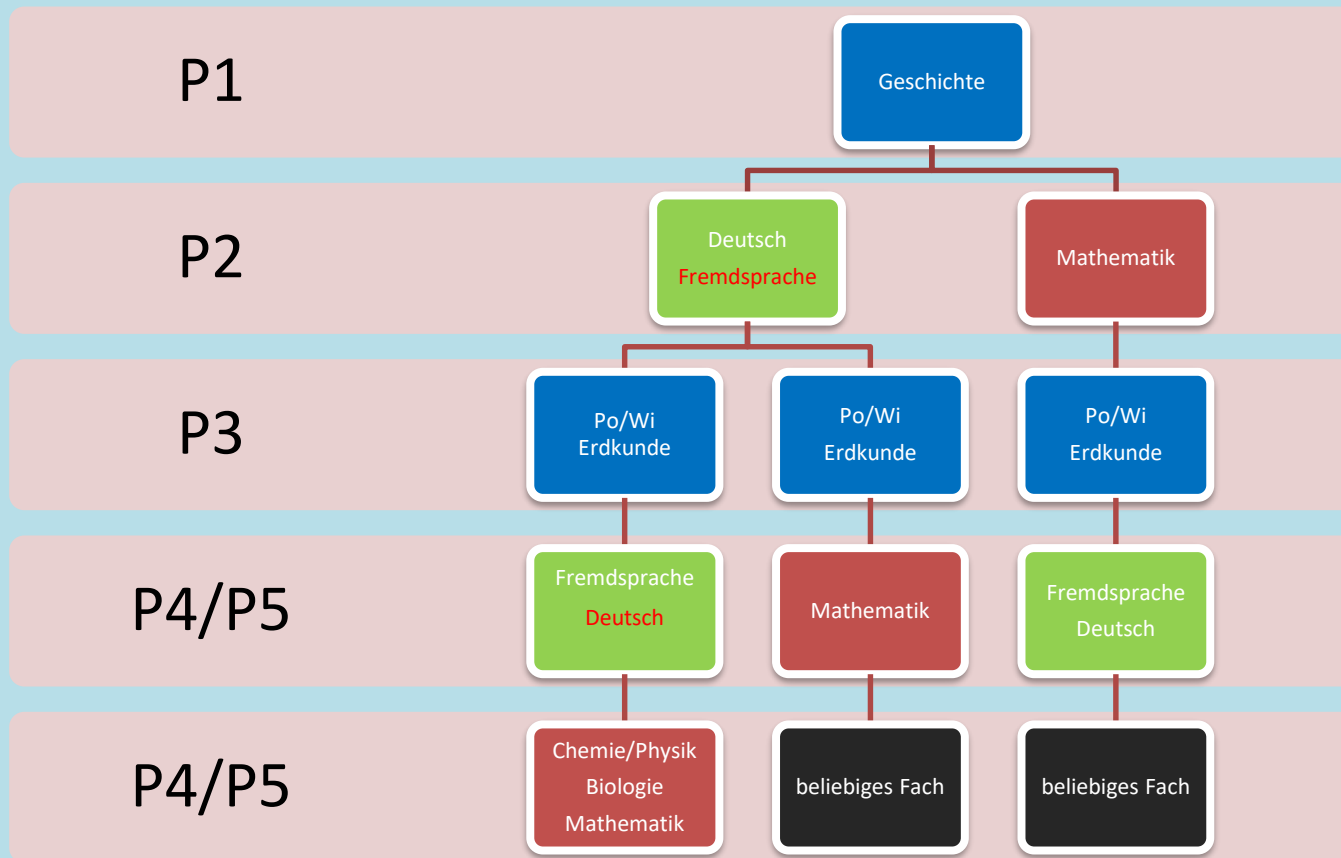
Erdkunde als P3 und gleichzeitig Sport als P5 sind hier ebenfalls nicht möglich!!

# Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt

P1: Geschichte

P2: Deutsch, Fremdsprache oder Mathematik

P3: Erdkunde oder Politik



# Ergänzende Regelungen für die Wahl

- Kunst, ev. Religion und WuN nur als P4/P5.
- Sport nur als P5-Fach wählbar.
- Musik in allen Schwerpunkten als P-Fach wählbar.
- Nicht gleichzeitig Sport als P5 und ev. Religion oder WuN als P4.
- Es kann auch Unterricht montags 7.-10. Stunde liegen. Es wird versucht allen die Chor- bzw. Theater AG zu ermöglichen.

# Weitere Regelungen

- Nur 2 Naturwissenschaften neben Mathematik wählbar.
- Mit 00 NP können Belegungsverpflichtungen *nicht* erfüllt werden.
- Von themengleichen Halbjahren kann nur eines auf die Belegungsverpflichtungen angerechnet werden.

# Sport als Prüfungsfach

- Bereits im 2. Halbjahr der Einführungsphase (11) müssen 2 Wochenstunden Sporttheorie belegt werden.
- In der Q-Phase 2 Stunden Sportpraxis und 2 Stunden Sporttheorie (mit 1 Klausur pro Halbjahr). Die Semesternote setzt sich aus Praxis und Theorie im Verhältnis 1 : 1 zusammen.
- Ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung vor Beginn.
- Ersatzfach P5 (falls Sportunfähigkeit während 12).
- Prüfung mündlicher Theorieteil und Sportpraxis im Verhältnis 1 : 2. Bei Sportunfähigkeit in 13 entfällt der Praxisteil.

# Musik als Prüfungsfach

- In Musik kann die Prüfung einen praktischen Teil enthalten (Anmeldung dazu bis zum Ende des 2. Schulhalbjahres der Q-Phase).
- Zur Vorbereitung auf die praktische Prüfung erhält der Prüfling sechs Wochen (30 Werkstage) vor der Prüfung die Aufgabenstellung.
- Die Prüfung besteht aus einem Wahlprogramm (mind. 15 min.) und einem Pflichtprogramm (ca. 5 min.) sowie einem ergänzenden Gespräch.
- Die Bewertung der fachpraktischen Prüfung macht 50% der Gesamtbewertung aus.

# Der schulische Teil der Fachhochschulreife

Ist erworben, wenn in 2 aufeinander folgenden Schulhalbjahren folgende Ergebnisse nachgewiesen werden können:

Prüfungsfach 1 eA	4 Noten mit zusammen mindestens 20 Punkten in einfacher Wertung	höchstens zwei der vier Noten zwischen 01 und 04 Punkten
Prüfungsfach 2 eA		
11 weitere Halbjahresergebnisse  darunter P3 und De, FS <sup>(1)</sup> , Ge <sup>(2)</sup> , Ma, NW <sup>(1)</sup>	11 Noten mit zusammen mindestens 55 Punkten in einfacher Wertung	höchstens vier der insgesamt 15 Noten zwischen 01 und 04 Punkten

(1) im gleichen Fach

(2) oder anderes gesellschaftswissenschaftliches Fach, falls Prüfungsfach

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit